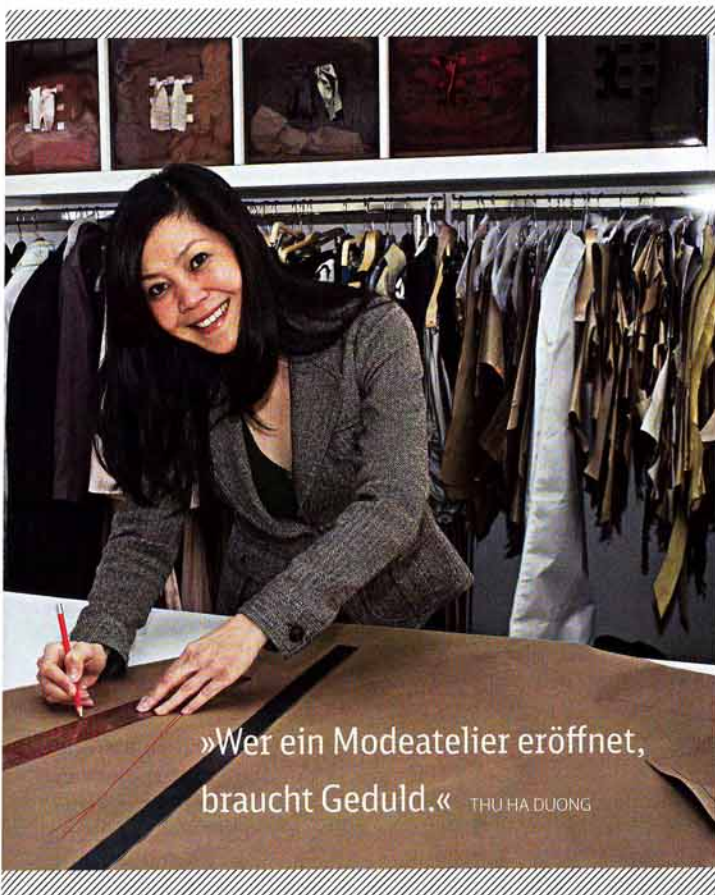


Die passende Garderobe für den Abend findet man schließlich ein paar Straßen weiter. In der Gormannstraße eröffnete die gebürtige Vietnamesin Thu Ha Duong, die in Berlin Modedesign studiert hat, 2005 ihren eigenen Salon. Die handgewebte Seide für ihre eleganten



»Wer ein Modeatelier eröffnet,
braucht Geduld.« THU HA DUONG

Kontakt: ha duong, Gormannstr. 24, www.ha-duong.com; GoArt! Berlintouren, www.goart-berlin.de



Schnitte kauft sie in Vietnam. »Wer ein Modeatelier eröffnet, braucht Geduld. Man muss das Viertel und seine Menschen erst einmal kennenlernen«, weiß die 35-Jährige. Inzwischen hat sie Stammkundschaft und beschäftigt bei Bedarf mehrere Schneider. – Weitere junge Modemacher stellt »GoArt! Berlin« in der sachkundig geleiteten »Fashion«-Tour vor, geführt wird auch zu »Highlights der Berliner Architektur« und vielem mehr.

Jetzt noch auf eine schwäbische Mahlzeit ins Szenelokal »Lebensmittel in Mitte« [Rochstraße 2], das Fiona Bennett bevorzugt, oder ins französische »Bandol sur Mer« in der Torstraße 167. Letzte Station vor Ladenschluss sollte das »Pantoffeleck« ein paar hundert Meter weiter sein. Vater und Sohn Jünemann fertigen dort in 100-jähriger Familientradition Hausschuhe – vom Kamelhaar-»Niedertreter« für 15,30 Euro bis zum knallroten Plüschpantoffel für 11,25 Euro. Denn nach diesem Streifzug gibt es nur noch eines: Füße hoch.

MECHTHILD BAUSCH

→ **Hotel:** Ameropa bietet 1 Ü/DZ/F im Mercure Hotel Berlin an der Charité ab 58 € p.P. www.ameropa.de. Das Angebot 4=3 [4 Nächte bleiben, nur 3 bezahlen] gilt vom 1.11. bis 12.12. bei Anreise donnerstags bis sonntags.

→ **Tipp:** Die Berlin Welcome Card ab 17 € p.P. ermöglicht 48 Stunden freie Fahrt mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg. www.bahn.de/berlin

→ Weitere Infos unter www.db.de/db-mobil